

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich:
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
" " Halbjahr	" 5.—	Bringer-	" 6.20
" " Vierteljahr	" 3.—	lohn	" 4.—
" " einen Monat	" 1.50		" .80

XXXVII. Jahrgang.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die vierspaltige Petitzeile oder
deren Raum 15 Pf.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt
bewilligt.

XXXVII. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Kolonnade
Filialen der Herren Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler,

(östlicher Pavillon); sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und
G. L. Daube & Comp., Bureau Invaliden-Dank in BERLIN.

Nº 280.

Donnerstag

8. Oktober

1903.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Im Abonnement.

Donnerstag, den 8. Oktober 1903, ab 6 $\frac{1}{2}$ Uhr,
nur bei geeigneter Witterung:

Letztes Abend-Konzert mit grossem Feuerwerk im Garten des alten Kurhauses.

Programm des Kurorchesters

unter Leitung des Konzertmeisters Herrn Hermann Jrmr.

- | | |
|--|----------------|
| 1. Heydsick-Monopol, Marsch | Müller-Hansen. |
| 2. Ouverture zu „Zampa“ | Herold. |
| 3. Soldatenchor aus „Faust“ | Gounod. |
| 4. Luftschlösser, Polka | Waldteufel. |
| 5. Offenbachiana, Potpourri | Conradi. |
| 6. Vorspiel zu „Zieten'sche Husaren“ | B. Scholz. |
| 7. „Der Lenz, meine Lust“, Walzer | Petrás. |
| 8. „Ave Maria“, Lied | Frz. Schubert. |
| 9. Potpourri aus „Der lustige Krieg“ | Joh. Strauss. |
| 10. Königs-Polonaise | Bilse. |

Programm des Feuerwerks

(Hof-Kunstfeuerwerker A. Becker Nachf., Adolf Clausz, Wiesbaden).

- | | |
|---|--|
| 1. Knall-Raketen mit Pfeifen, als Signal | 17. Bomben mit buntem Perlregen. |
| 2. Polypenraketen | 18. Grosse Fronte: Ein sich öffnender |
| 3. Schwärmer-Bomben | Riesenfächer, zu beiden Seiten je |
| 4. Bomben mit bunten Leuchtkugeln. | ein Rosettenstück aus je sieben |
| 5. Zwei Spirallichtsonnen in Brillant- und Farbenfeuer. | Dekorationsstäben in Brillantfeuer |
| 6. Raketen mit bunten Leuchtkugeln. | und reicher Lichtergarnierung. |
| 7. Bomben mit Goldregen. | 19. Brillantraketen. |
| 8. Brillant-Bomben. | 20. Bomben mit Teufelspfeifen. |
| 9. „Die Rose“, zwölfarmiges Verwandlungsrosettenstück ausstehenden und sich drehenden Brillant- und Farbenbrändern. | 21. Verwandlungsbombe, vierfach. |
| 10. Raketen verschiedener Versetzung. | 22. „Das Schnauferl“ (Automobil) in |
| 11. Verwandlungs-Bombe, zweifach. | Brillantlichterfeuer, bewegliche |
| 12. Polypen-Bomben. | Figur auf dem Drahtseil, vor- und |
| 13. Brillanttourbillons. | rückwärtsfahrend. |
| 14. Eine laufende Sonne verwandelt sich in ein sechsarmiges Prachtrosettenstück von 7 Brillantsonnen. | 23. Perltraketen. |
| 15. Raketen mit Serpentina. | 24. Bombe mit blauen Leuchtkugeln. |
| 16. Brillantschwärmerbomben. | 25. Bomben mit bunten Leuchtkugeln. |
| | 26. „Der Eiffelturm“, Riesenfronte, 15 |
| | Meter hoch, flankiert von zwei ge- |
| | flügelten Löwen in Brillantlichter- |
| | feuer und Leuchtkugelspiel. |
| | Dekorationsstück aus über 2000 bunt |
| | brennenden Lichterfeuern. |

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 27. Raketen, bunte Lichter-Guirlanden aus- | 29. Bomben mit Chrysanthemen. |
| stossend. | 30. Verschiedenes Wasser-Feuerwerk. |
| 28. Bomben mit violetten Leuchtkugeln. | 31. Riesen-Wasser-Pot-à-feu. |
| 32. Grosse Buntfeuer-Beleuchtung der Fontaine, der Insel und des Parkes. | |
| 33. Grosses Bombardement von zahlreichen Kanonenschlägen, Schnellfeuergeknatter, Granaten, Bomben, Pots-à-feu, bei lebhaftem bunten Leuchtkugelspiel. | |
| 34. Zum Schluss: Zwei Riesen-Bouquets von je 100 Raketen mit bunten Leuchtkugeln und Brillantsternen. | |

Die Wege um den grossen Weiher sind für den Verkehr des Publikums während des Feuerwerkes abgeschlossen.

Beleuchtung der Kaskaden vor dem Kurhause.

Eintritt für Nichtabonnenten gegen Tageskarten zu 1 Mk.

Bei ungeeigneter Witterung finden die üblichen beiden Abonnements-Konzerte um 4 und 8 Uhr statt.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Eine **rote Fahne** am Kurhause zeigt an, dass die Veranstaltung **bestimmt** stattfindet.

Städtische Kur-Verwaltung.

Wiesbaden, 8. Oktober.

— Gartenfest der Kurverwaltung. Leider waren die schönen Herbsttage nur von so kurzer Dauer, dass es nicht möglich war, mit dem für vergangenen Sonntag festgesetzten Gartenfest den Anschluss zu erreichen. Auch heute noch scheint der Himmel dem Unternehmen wenig günstig, da indess die getroffenen Vorbereitungen eine längere Verschiebung nicht gut möglich machen, so hat sich die Kurverwaltung entschlossen, das Gartenfest in ein Abendkonzert mit grossem Feuerwerk zu verwandeln. Dasselbe ist, wenn das Wetter es nur irgendwie zulässt, für heute Donnerstag, den 8. dieses Monats in Aussicht genommen. Das Abendkonzert würde dann schon um 6 $\frac{1}{2}$ Uhr beginnen und das Feuerwerk kurz nach 8 Uhr abgebrannt werden. Das Nachmittagskonzert um 4 Uhr müsste ausfallen. Alles Nähere ist aus dem Programm ersichtlich. Zum Besuche dieser Veranstaltung, der letzten ihrer Art im Rahmen der alten Verhältnisse, gestattet sich die Kurverwaltung die verehrten Kurhausabonnenten bei freiem Eintritte er-

Versuchen Sie! den vorzüglichsten u. allerfeinsten
echt französischen

Champagne
LAURENT-PERRIER

Sec. Très sec. Nature. Bouzy-Reims.

Adresse für Deutschland etc.
Alfred Neuland, Frankfurt a. Main.

Erhältlich im:

Hotel Monopole & Metropole;
zur Rose; Englischen Hof;
Victoria; Taunus-Hotel;
Kgl. Theater-Foyer; Wiener
Café; Diätenmühle; Central-
Bodega, sowie in allen anderen
vornehm. Hotels u. Restaurants,
durch alle Wein- und Delikat-
essen-Handlungen. 6389

Kurhaus zu Wiesbaden.

Trauben-Kur-Halle

alte Kolonnade, Mittelbau.

Verkauf

von 8 bis 12 Uhr Morgens und von 3 bis 6 Uhr Nachmittags.

Städtische Kur-Verwaltung.

Weltberühmt
Frequentes Lokal

Auserwählte Frühstücks- u. Abendkarte
Diner von 12 - 2 Uhr
von Mk. 1.20 an aufwärts, im
Abonnement Ermässigung.

Delicatessen
der Saison.

Loesch's Weinstuben
(in altd. Style) Weingrosshandlung
Inhaber: **Jacob Loesch**, Weingutsbesitzer.
Spiegelgasse 4, nahe dem Kurhaus, Hoftheater und Kochbrunnen

Ausschank
selbstgezogener und
selbstgekelterter
weisser u. rother Tischweine

Weingrosshandlung
Reichhaltiges Lager in
Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.
Dessertweine, Cognacs & Champagner.
Zweighaus mit Probirstuben:
Berlin NW. 23. Hansahaus am Hansaplatz

Spiegelgasse 4 6369

Hotel & Badhaus „Block“

neues mit allem Komfort ausgestattetes Hotel, gegenüber den Kuranlagen
und unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens

Mineral- und Süsswasser-Bäder

6366

(eigene Thermalquelle).

Hohe, luftige Badezellen.

Grösstes Pianoforte-Lager

(Auswahl von 80-100 Instrumenten)

Blüthner (Alleinvertretung), **Bechstein** und viele andere
Pianos zu vermieten. — Pianos to hire.

Musikalien — Instrumente.

6400

Franz Schellenberg (vorm. Gebr. Schellenberg) gegr. 1864.
Kirchgasse 33 (an der elektr. Bahnlinie)

gebenst einzuladen. Nichtabonnenten zahlen 1 Mark. Es sei schon jetzt
darauf hingewiesen, dass bei ungeeigneter Witterung die üblichen beiden
Abonnementskonzerte stattfinden.

Tagesnotizen.

- 1502. Stiftung der Universität Wittenberg.
- 1585. Der Komponist Heinrich Schütz (Sagittarius) in Köstritz (Vogtland)
geboren.
- 1754. Der englische Romanschriftsteller Henry Fielding in Lissabon gest.
- 1803. Graf Vittorio Alfieri, italienischer Dichter und Reformator der tragischen
Bühne Italiens, in Florenz gestorben.
- 1831. Der deutsche Diplomat Paul Melchior Hubert Gustav Graf von Hatzfeldt-
Wildenburg geboren.
- 1834. Der Opernkomponist François Adrien Boieldieu bei Paris gestorben.
- 1835. Der deutsche Diplomat Max von Brandt in Berlin geboren.
- 1870. Der Kirchenstaat wird in das Königreich Italien einverleibt.
- 1889. Der Reisende Johann Jakob von Tschudi in Jakobshof (Nieder-Oesterreich)
gestorben.

Restaurant zum Johannisberg, Langgasse 5.

Altrenommiertes Geschäft.

Ausschank der von Weingutsbesitzer Louis Behrens zu Eltville a. Rh. teils
selbst gezogenen, teils selbst gekelterten **Rheingauer** und **Rheinhessischer**
Weine, sowie Original-Moselweine. 6440

Wiesbaden. Hôtel Minerva. Wiesbaden.

Wilhelm Baum.

Wilhelm Baum.

Rheinstrasse 9, nahe den Bahnhöfen und Kur-Anlagen. 6372
Elektr. Licht. Telefon 229. Bäder im Hause. **Pension.** Mässige Preise.

Kurhaus-Restaurant Wiesbaden.

Restaurant I. Ranges.

== Weingrosshandlung. ==

Restauration zu jeder Tageszeit.

Diners und Soupers auf der Terrasse von Mk. 4.—,
im Garten von Mk. 2,50 an.

Vormittags von 11—1 Uhr **Frühstückskarte**
(halbe Portionen zu kleinen Preisen).

Täglich Delicatessen der Saison.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und
reichhaltige Abendkarte.

Hochinteressante Weinkarte mit ca. 450 Nummern.

Pilsener Bier

(Genossenschaftsbrauerei).

Münchener Bier

(Hackerbräu).

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

In grösster Auswahl zu bekannt billigsten Preisen empfehle mein
aufs reichhaltigste sortiertes Lager in:

Ansichts- und Geschenkartikel

Spielwaren, Galanteriewaren

Lederwaren

Ansichtskarten

Warenhaus
Telephon 16.

6420

Julius Bormass.

Kirchgasse 44
Eingang Ecke.

Blousen

Spitzen-Kragen

Handschuhe, Strümpfe

Corsettes, Tricotagen, Stolas, Tapisserie.

Bedeutendes Putz-Atelier und Abteilung für Damen-Moden.

Beachtenswert sind die ausgestellten Waren in meinen 12 grossen Schaufenstern.

In der VIETOR'schen Frauenschule, Taunusstr. 12 (Ecke Saalgasse), haben

die hier weilenden Damen Gelegenheit,

Unterricht zu nehmen in: Malen (Blumen, Landschaft, Stilleben etc.), Brandmalerei,
Zeichnen, Schnitzen, Lederschnitt, Kunststickerei, dem neuen Tiefbrand und allen Lieb-
haberkünsten. Vorzügliche Lehrkräfte. Mässiges Honorar. Näheres durch die Vorsteherin
Frl. Julie Viëtor, oder den Direktor Moriz Viëtor. In den Schaufenstern Wilhelmstr. 54,
Ecke Taunusstrasse, sind Musterarbeiten ausgestellt. Prospekte daselbst. 6357

H. Schweitzer

Grossh. Luxemb. und Grossf. Russ.

Hoflieferant

Gegründet 1859.

Prämiert 1896.

13 Ellenbogengasse 13, zunächst dem Schlossplatz.

Permanente Ausstellung von Spielwaren

in unübertroffener Auswahl.

Verlag des Wiesbadener Rundreisepiels (patentamtlich geschützt).

Reisegeschenke mit Aufschrift und Ansichten von Wiesbaden.

Spezialitäten: **Kinderwagen, Kinderstühle, Sportwagen.**

On parle français.

6412

English spoken.

J. H. Heimerdinger

Hofjuwelier Sr. Majestät des Kaisers und Königs

Wilhelmstr. 32

Wiesbaden

Telefon No. 45

Juwelen, Gold- und Silberwaren.

6449

Neu eröffnet

Blumen-Salon

VON G. Volz

2a Wilhelmstrasse 2a

Telephon 2407.

6476

Amateur-Photographie.

6405

Gründlichen Unterricht und Anweisung in der **Amateur-Photographie** erteilt

Hôtel Alleeaal **J. Scharmann**, Photograph, Taunusstrasse 3.

Einlegen und Entwickeln der Platten, sowie Fertigstellung wird bestens ausgeführt.

Restaurant Metropole

I. Ranges, Nähe der Theater und des Kurhauses.
Hocheleganter Wein-Salon für separate Diners und Soupers.

Vorzügliche Küche. Diners à part.
von 12—2½ Uhr zu M. 2.50 u. M. 3.50.
Weine erster Firmen. — Münchner Kindl und
Pilsner Urquell. 6017
Beste Ventilation durch versenkbare Erkerscheiben.
Ed. & Chr. Beckel, Besitzer.

Hotel-Restaurant „Kronprinz“, 46/48 Taunusstrasse 46/48.

== Neu eingerichtet. ==
כשר **Streng rituelle Küche.** כשר

Eleg. einger. Zimmer, 2 Speisesäle, Spiel- und Lesesaal.
Table d'hôte 1 Uhr. Diner à part von 12 Uhr ab.
Mineral- und Süsswasser-Bäder. — Garten-Lokalitäten. —
Besitzer: **F. Rückersberg Wwe.** 6008

Neu eröffnet

Wiesbaden

Hôtel Wilhelma & Bäder allerersten Ranges.
Volle Südlage. 6463

„Villa Fortuna“

Bierstadterstrasse 3 und Hainerweg 4. Familienpension I. Ranges
Mässige Preise, in feinsten Kurlage direkt am Park. — Elegant eingerichtete Zimmer mit Balkons.
Bäder im Hause. — Elektr. Licht. — Zentral-Heizung. — Abgeschlossene Etagen.
6388 **Frl. J. Knipper.**



Herren-Wäsche.

Oberhemden, Nachthemden, Sporthemden,
Kragen, Manschetten, Vorhemden.
Prima Fabrikate. Neueste Moden.
Lagervorrath jeder Grösse und Weite.
Cravatten, Hosenträger, Chachenez, Taschentücher.

Herren Stoff-Westen.

Reiche Auswahl letzter Neuheiten.
Kragen- Brust- u. Manschett-Knöpfe

empfiehlt **Carl Claes,**

Bahnhofstrasse 3. 6128

English spoken.

On parle français.



ROBERT BLUMER

Fabrik elektrischer Apparate

Telefonruf 2674 * **WIESBADEN** * Bertramstr. 20
gegr. 1892.

Elektromedizinische Apparate und Instrumente jeder Art in
reicher Auswahl stets an Lager.
Galvanische und **Induktionsapparate** für Selbstbehandlung zu verleihen.
Reparaturwerkstätte für Automobile jeden Systems.
Akkumulatoren-Ladestation.
Besteingerichtete Werkstätte am Platze. 6237
Mässige Preise. Prompte Bedienung.

Pistolen-Schiessstand

Alte **Tir au Pistolet.** Alte
Colonnade **Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig, Colonnade**
Hof-Büchsenmacher 6117

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.
Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen
Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause
Grosse Burgstrasse 6.

Restaurant „Tivoli“

Bekannter Austern-Salon
u. Handlung „Weinstube“
Diners von 12—2 Uhr à Mk. 1.— u. 1.50.
Münchner Bürgerbräu und Pilsner Bier. — Berliner Weissbier.
ff. russ. Kaviar. — Reichhaltige Speisekarte. — Austern. 6009
Telephon No. 3047. **Karl Herborn, Luisenstrasse 2.**

H. Roos Nachfolger
Walther Schupp.

Drogen, Chemikalien, Farben,
sämmliche dem freien Verkehr überlassenen **Apothekerwaren,**
Thee, Cacao, diätet. Nahrungsmittel und Spirituosen.

Gewürze



Schwämme

3433

Telefon 2149.

Wiesbaden.

Metzgergasse 5,
nahe der Marktstrasse.

Wein-Stube von Chr. Jacobi

Mauritiusstr. 1 (neben dem Walhalla-Theater). 6027

Guter bürgerl. Mittagstisch. — Reine Weine. — **Vorzügliche Küche.**
Möblirte Zimmer mit und ohne Pension.

Neu eröffnet!

Sternkammer

Neu eröffnet!

Lokal à la Aschinger in

Wiesbaden (Schlossplatz)

gegenüber dem Ratskeller.

Sehenswürdigkeit I. Ranges.

Ausschank von Ia. Export- und hiesigen Bieren,
u. A. Fürstenberg-Bräu (Tafelgetränk Sr. Majestät des Kaisers).

== Stets frisch belegte Bröden in reichster Auswahl. ==
Exquisite kalte Küche. — Weine und Apfelweine eigener Kelterei
6415 **Jean Lippert.**



J. Bacharach.

4 Webergasse 4.

Grösstes u. vornehmstes Spezialhaus für Damen-Moden.

Ausstellung von Original-Modellen der tonangebendsten

Pariser Modellhäuser.

Aparte Auswahl in fertigen Costumes, Blousen, Mäntel,

Woll- u. Seidenstoffen.



6424

Maison I ordre
Robes & Manteaux
sur mesure.

Anfertigung
nach Mass.

First class House
for
Ladies Dresses & coats
Paris Modells.

Wilh. Bischof, chemische
Waschanstalt,

Färberei
und Reinigung
von Herren- u. Damen-
Kleidern, Zimmer-
und Decorations-
Stoffen, Teppichen,
Läufeln jed. Grösse
etc.
Laden
Gr. Burgstrasse 4
nahe der
Wilhelmstrasse.
Fabrik und Laden
Walramstrasse 10,
Wiesbaden. 6359

Zürf & Pabst's
Frankfurt a. M. Rühmlichst bekannte:

Anchovy-Paste. Sardellen-Butter.

In Schlüsseldosen. — Auf Brödchen gestrichen eine appetitreizende
Delikatesse. 6379

Herrenschneiderei

Tailor Tailleur
breeches maker

Fr. Vollmer,
Friedrichstr. 4,
nächst der Wilhelmstr.

50 Schneider. 6102

Villa Frank
Leberberg 6a

noch einige sonnige Zimmer
für den Winteraufenthalt zu
vergeben. 6458

Bahnhofstr. 21. Ecke
Rheinstr.
Eleg. möbl. Zimmer.
Pension. Bäder. 6442
— Neu eingerichtet. —

Möbl. Bel-Etage (Sonnenseite), 5 bis
7 Zimmer, mit eiger. Küche od. mit
Pension (vorz. Küche) für die Wintermonate
zu vermieten 45 Taunusstr. 6271

Walhalla-Theater.

3. Sensationsprogramm vom 1.—15. Okt.
Jede Nummer ein Schlager!

— Czarina Truppe Russisch-
polnisches Gesangs- und Tanzensemble.
— Max Zerner Humorist.

— Les Henrys Tourbillon-Tänzer.
— Les trois Liviers Akrobaten
auf doppeltem Drahtkabel.

— Gerda Roman Konzertsäng.
— Imman mit seiner Kolossal-
Prachthundemeute.

— Hartford Truppe 6465
Akrobatische Radfahrer.

— Walhalla Bioskop
(auf vielseitigen Wunsch):

— Die Reise in den Mond.
Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Walhalla-Hauptrestaurant:
Täglich Abends 8 Uhr: Grosses
Konzert des Orig. Wiener Schrammeln
Quartetts „D'Sievringer“
Direktion: Ludwig Weigl.

Pension Zillessen
Abeggstrasse 7

Schön möbl. Zimmer mit und ohne Pension.
Garten. — Bäder im Hause.
6440 Vorzügliche Küche.

Villa Viktoria

Sonnenbergerstr. 17 6457
Pension I. Ranges in schönster Lage
am Kurpark. Elegante möblierte Zimmer.
Für den Winter ermässigte Preise.
Vorzügliche Küche — Bäder im Hause.
On parle français. English spoken.

Herrschaftlich ausgestattete
möblierte Villa
mit oder ohne Stallung, zwischen Kurhaus
und Theater gelegen, auf Monate oder Jahre
zu vermieten. 6452
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Parfümerie Altstätter

29 Webergasse Wiesbaden Webergasse 29.

Neuheit:

Durchsichtige Hülle zum Schutze
der Abonnements-Karten für
Theater-, Kur-, Eisenbahn-,
6492 Elektrische Bahn etc.

Bitters Hotel-Pension, Taunus-
str. 45, anerkannt vorzügl. Küche bei
mässigen Preisen. Sorgfältige Zubereitung
der vorschrittmässigen Speisen für Dia-
betiker, Magenranke. 6445

Das Immobilien-Geschäft von
J. Chr. Glücklich,

Wilhelmstrasse 50 Wiesbaden, empfiehlt
sich im An- u. Verkauf von Häusern
und Villen, sowie z. Miete und Ver-
mietung v. Ladenlokalen, Herrschafts-
Wohnungen unter kohl. Bedingungen. —
Alleinige Haupt-Agentur des „Nordd.
Lloyd“, Billets z. Originalpreisen, jede
Auskunft gratis. Kunst- u. Antiken-
handlung. Telefon 2388. 6398

Manicure — Pedicure

Fr. S. Blikensdörfer, Geisbergstr. 8 pt.
Sprechstunde von 10—12 Vorm.,
6390 von 2 5 Nachm.
On parle français. English spoken.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 8. Oktober 1903.
212. Vorstellung.

2. Vorstellung Abonnement C.
Die Afrikanerin.

Grosse Oper in 5 Akten von E. Scribe.
Deutsch von Ferdinand Gumbert. Musik
von Giacomo Meyerbeer.
(Wiesbadener Neueinrichtung).

Musikalische Leitung: Herr Kgl. Kapell-
meister Professor Schlar.
Regie: Herr Dornewass.

Personen.

Don Pedro, Vorsitzender
im Rathe des Königs
von Portugal . . . Hr. Oberstoecker.
Don Diego, Admiral . . . Hr. Stuhlfeld.
Ines, dessen Tochter . . . Fr. Hanger.
Anna, ihre Dienerin . . . Fr. Cordes.

Vasco de Gama, Offizier
in der Expedition unter
Diaz . . . Hr. Krauss.

Don Alvar, Mitglied des
Rathes . . . Hr. Henke.

Der Gross-Inquisitor von
Lissabon . . . Hr. Schwegler.
Nelusko, Sklave Vasco . . . Hr. Müller.

Selika, de Gama's Fr. Leffler-Burckard
Der Oberpriester des

Brahma . . . Hr. Winkel.
Ein Priester des Brahma . . . Hr. Schuh.

Ein Hussar . . . Hr. Schuh.
Ein Matrose . . . Hr. Berg.

Granden, Edelleute, Ordensritter, Bischöfe,
Ordensgeistliche, Räte, Gelehrte, Offiziere,
Soldaten, Matrosen, Priester u. Priesterinnen
des Brahma, Madagassen etc. etc.

Zeit: 1499. Ort der Handlung: Lissabon,
das Admiralsschiff, Madagascar.

Dekorative Einrichtung: Herr Ob.-Inspektor
Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Ober-In-
spektor Raupp.

Anfang 7 Uhr. — Erhöhte Preise.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. Rauch.

Donnerstag, den 8. Oktober 1903.

36. Abonnements-Vorstellung.
Abonnements-Billets gültig.

Zum 41. Male:

Der blinde Passagier.

Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal
und Gustav Kadelburg.

In Szene gesetzt von Dr. H. Rauch.

Anfang 7 Uhr.